**Hofmann von Hofmannswaldau, Christian: Sonnet.
Beschreibung vollkommener
Schönheit (1695)**

- 1 Ein haar so kühnlich trotz der Berenice spricht.
- 2 Ein mund/ der rosen führt und perlen in sich heget.
- 3 Ein zünglein/ so ein gifft vor tausend hertzen träget.
- 4 Zwo brüste/ wo rubin durch alabaster bricht.
- 5 Ein hals/ der schwanen schnee weit weit zurücke sticht.
- 6 Zwey wangen/ wo die pracht der Flora sich beweget.
- 7 Ein blick/ der blitze führt und männer niederleget.
- 8 Zwey arme/ derer krafft oft leuen hingericht.
- 9 Ein hertz/ aus welchem nichts als mein verderben qvillet.
- 10 Ein wort/ so himmlisch ist/ und mich verdammen kan/
- 11 Zwey hände/ derer grimme mich in den bann gethan/
- 12 Und durch ein süßes gifft die seele selbst umhüllet.
- 13 Ein zierrath/ wie es scheint/ im paradiß gemacht/
- 14 Hat mich um meinen witz und meine freyheit bracht.

(Lyrikkompass: Sonnet.

Beschreibung vollkommener

Schönheit. Abgerufen am 30.04.2025 von <https://www.lyrikkompass.de/poems/20339>)